Pressemitteilung des Hannoverschen Rennvereins e.V. vom 6. Juni 2024

Die Sommerferien einläuten beim großen VGH Familienrenntag

Kurz vor dem Beginn der Sommerferien in Niedersachen steht am 16. Juni der nächste Renntag auf der Neuen Bult in Langenhagen bei Hannover in den „Startboxen“. Zu den ältesten Unternehmenspartnern des Hannoverschen Rennvereins zählt seit jeher der hannoversche Versicherungskonzern VGH, der auch in 2024 alle großen und kleinen Pferde- und Galoppsportfans gemeinsam mit der Sparkasse Hannover zum bunten VGH Familienrenntag einlädt. Auf dem Programm stehen zehn Rennen, bei dem neben dem Großen Preis der VGH Versicherungen, einige Prüfungen für den Derbyjahrgang, hochwertige Handicaps und ein Amateurrennen zur Austragung kommen. Doch auch rund um die Rennen wird es bunt für Kids und ihre Familien: Es wird ein großes Kinderland mit Hüpfburg, Kinderschminken, Streichelzoo, Kinderkarussell und vielem mehr geben, außerdem können die kleinsten Rennbahnbesucher ihrem Liebling beim Ponyrennen die Daumen drücken und bei der Kindertombola tolle Preise gewinnen. Pferdeflüsterer und Sattelakrobaten aufgepasst, denn die Pferdefreunde Wölpinghausen sind mit einer aufregenden Pferdeshow zu Gast.

Im Highlight des Tages, dem Großen Preis der VGH Versicherungen, sind Steherqualitäten gefragt. In der Prüfung auf Listenebene, die mit 25.000 Euro dotiert ist, kommen vierjährige und ältere Pferde über die Marathon-Distanz von 3000 Metern an den Start. Im Aufgebot befinden sich aktuell sieben Langstreckenspezialisten, die nicht nur aus dem gesamten Bundesgebiet anreisen werden, um sich die begehrten Blacktype-Platzierungen zu sichern: Mit Miss Cynthia könnte auch eine Stute aus England die Reise von der Insel in Kauf nehmen, um auf der Neuen Bult dabei zu sein. Dort zeigte die Vierjährige, die von Trainerlegende Sir Mark Prescott vorbereitet wird, bereits eine gute Leistung auf Gruppeparkett, bei der sie ebenfalls auf dem nun geforderten weiten Weg zum Einsatz kam. Miss Cynthia wird es dabei möglicherweise mit Alessio zu tun bekommen, den Peter Schiergen in Köln für das Gestüt Ittlingen trainiert. Der fünfjährige Hengst gewann in diesem Jahr bereits das Oleander-Rennen in Berlin-Hoppegarten auf 3200 Metern und gilt damit als Deutschlands Steher-König. Das Star-Trio komplettiert Anna Schleusner-Fruhrieps Nastaria, die auf der Neuen Bult bestens bekannt ist. Die fünfjährige Stute peilt einen Start im Irish St. Leger, einem Gruppe I-Rennen auf dem Curragh in Irland an, das im September 2024 über 2800 Meter führt und mit 600.000 Euro dotiert ist. In 2023 gab es im Großen Preis der VGH Versicherungen übrigens einen Heimsieg durch Muhalif für Bohumil Nedorostek, außerdem gewannen die Bult-Trainer insgesamt sensationelle sechs Rennen. Ob dieses Meisterstück wieder gelingt?

Beginn des Renntages 10:30 Uhr. Der Start zum ersten Rennen erfolgt voraussichtlich um 11:15 Uhr. Kinder bis 12 Jahre erhalten freien Eintritt. Tickets können online zum Preis von 12,00 Euro oder am Renntag an den Tageskassen zum Preis von 14,00 Euro (Ermäßigungen für Schüler, Studenten etc.) erworben werden. Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Webseite (www.neuebult.de). Dort geht es auch direkt zum Ticketshop.

Hannoverscher Rennverein e.V.
Theodor-Heuss-Straße 41
30853 Langenhagen
Telefon 0511/7259590
Fax 0511/72595959
E-Mail info@neuebult.de
www.neuebult.de

Vorstand:
Gregor Baum
(Präsident),
Benjamin Chatton
(Vizepräsident),
Marie Riesenkampff

Aufsichtsrat:
Friedrich v. Lenthe
(Vorsitzender),
Andreas Brinkmann,
Peter Gollmann,
Camill Frhr v. Dungern,

Dr. jur. Rainer Eckert,
Matthias Herter,
Dr. Manfred Kokemüller,
Dr. Volker Müller,
Petra Stucke,
Jens Zotzmann

NORD/LB Hannover
BLZ 250 500 00
Kto.-Nr. 101 039 709
DE08 2505 0000 0101 0397 09
BIC: NOLADE2HXX

Dachverband:
Deutscher Galopp e.V.
Rennbahnstraße 154
50737 Köln
Kto.-Nr. 80 03 23
Steuer-Nr. 27/209/00235